



BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

II ZR 209/04

vom

31. August 2006

in dem Rechtsstreit

Der II. Zivilsenat des Bundesgerichtshofes hat am 31. August 2006 durch den Vorsitzenden Richter Prof. Dr. Goette und die Richter Dr. Kurzwelly, Prof. Dr. Gehrlein, Dr. Strohn und Dr. Reichart

beschlossen:

Der Beschluss des II. Zivilsenats des Bundesgerichtshofes vom 10. Mai 2006 wird dahin berichtigt, dass es auf der Seite 4 Rdn. 6 Zeile 8 und Rdn. 7 Zeile 2 richtig heißen muss:

"... dass die Unterzeichnung erst nach seiner im März 2003 vollzogenen Anteilsübertragung auf den **Beklagten** erfolgt ist. ..."

"b) Sofern die Gesellschafterversammlung die Zustimmung zu dem Treuhandvertrag am **8. März 2003** tatsächlich verweigert hat, ..."

Goette

Kurzwelly

Gehrlein

Strohn

Reichart

Vorinstanzen:

LG Dresden, Entscheidung vom 23.03.2004 - 10 O 2682/03 -

OLG Dresden, Entscheidung vom 29.07.2004 - 7 U 554/04 -